

Kleines Konzert für dich

So viel Glück...

Von abgemeldet

Ein regnerischer Tag

Es war ein regnerischer dunkler Tag in einem Kaff in dem wir uns für ein Zeit lang niedergelassen hatten. Es war früh am Morgen doch ich hatte nicht schlafen können, denn genau Heute vor einem Jahr war mein Bruder gestorben. Ich hatte die ganze Nacht wach gessesen und darüber nachgedacht wieder zu Celes zu werden, doch ich fand als Eles ließe es sich auch gut leben."Eles!" Sragte ein zarte denoch noch verschlafene Stimme hinter mir. Es war Rutils der sich die Augen rib während er auf mich zutaumelte. "Morgen ." nuscelte ich müde. Ich stand auf merkte das ich doch dazu zu erschöpft war und fiel kurzer hand in Rutils Arme. "Du solltest dich doch ausruhen!" Sagte er mit seiner engelsgleichen Stimme, die ich so oft für ihren wunderbare Klang bewundert hatte.Ich richtete mich auf und wurde rot." Ich konnte nicht schlafen . Rutil weißt du eigentlich was Heute ist?" fragte ich ihn heißer, oh Gott, mir kamen gleich die Tränen. "Nein!"Muscelte ich Wieso ?" Fragte er mich, ich sah zu ihm auf und versuchte die Tränen zurück zuhalten was wohl nicht ganz so gut klappte."Naja," begann ich: "heute ist der Todestag meines Bruders Eles." Fügte ich noch hinzu. " Oh! Mein herzliches Beeileid !" Sagte er leise und drückte mich mit einem Mal an sich sodass ich erneut wieder so rot wurde.

Ich möchte so gerne zu seinen Grab gehen aber diesen Wunsch würde mir nichtmal Rutil gewären, denn er meinte es wäre zu gefährlich für ein Mädchen dadraußen rumzuhüpfen denn es gab ja auch noch diese Puppen die jederman Guignols nannte und die anscheinend große Lust auf Menschenfleisch hatten. Und Kohaku und Gwindel konnte ich gleich vergessen. Naja der Igel konnt ja nich Auto fahren, leider. Eine komische Vorstellung: Ein Igel der Auto fährt, bei den Gedanken huschte mir ein leichtes Lächeln übers Gesicht. Dann müsste ich mich wohl allein und heimlich auf den Weg machen und das machte ich wohl am besten wenn die anderen Mittagessen waren ich sagte einfach ich hätte keinen Hunger oder sie sollten mir was mitbringen, wenn Kohaku mir nicht alles aus lauter Bosheit wegaß. Wie gedacht so getann. Ich sagte mir wäre icht so gut und das ich mich ausruhen wollte. Dann gingen sie ohne mich. Ich schaute ihnen durchs Fenster nach und wartete bis sie außer Sichtweite waren um dann loszugehen. Davor ich dies tat legte ich ihnen aus Vorsicht einen Zettel hin auf dem stand:

Lieber Rutil und die anderen zwei,

ich bin kurz fort um das Grab meines Bruders zubesuchen und kommen heute Abend wieder!

Macht euch keine Sorgen um mich!

Liebe Grüße

Eure Celes

Ich legte den Zettel gut sichtbar auf mein Bett und ging.

Ich hoffe euch hat das erste Kapi gefallen?

Ps:Sorry wen ich viele Schreibfehler drinne hab, konnt es nicht mehr kontrolliere wegen Zeitgründen!

Eure Yako-chan